



NIEDERSCHRIFT
über die öffentliche

Gemeinderatssitzung

vom 26. April 2023
im Sitzungssaal des Rathauses Straßlach

Vorsitz:

1. Bürgermeister Hans Sienerth

Gremiumsmitglieder:

Bemerkung:

Florian Brunsch
Ralf Deterding
Dr. Albert Geiger
Sabine Hüttenkofer
Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhold Lang
Frank Ritter
Christina Salzberger
Peter Schneider
Matthias Spindler
Ina Steidle
Niko Stoßberger
Dr. Charlotte von Padberg
Monika Weikinn
Florian Zweckinger

ab 19.05 Uhr zu TOP 3

Entschuldigt sind

Leonhard Schlickerrieder
Dr. Helmut Schwarz

Verwaltung

Silvia Glas
Franz Gröbmair

Gäste

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Sitzung. Er stellte die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit nach Artikel 47 (2) GO fest.

Sitzungsdauer:

19:00 Uhr bis 19:53 Uhr

Tagesordnung öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29.03.2023
2. Bekanntgabe von Beschlüssen, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden
3. Änderungsantrag: Neubau eines Bürogebäudes mit Tiefgarage auf dem Grundstück Gewerbestr. 13 in Straßlach (Fl.Nr. 513 Gemarkung Straßlach) durch Fa. Isarhoch GmbH - Stellplatzablöse
4. Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung am Vorderfeld , Kleindingharting - Antrag von Frau Josephin Eiser vom 22.03.2023
5. Tonnagenbeschränkung für die Ortsdurchfahrten Kleindingharting, Ebertshausen und Holzhausen für die Zeit der Sanierung der Staatsstraße 2071 (Ortsdurchfahrt Deining)
6. Vorschlag für Jugendschöffen für die Amtsperiode 2024 - 2028
7. Bekanntgaben des Vorsitzenden
8. Anfragen von Gemeinderatsmitgliedern

Um 19.00 Uhr vor Sitzungsbeginn bestand für die Bürger die Gelegenheit, Anfragen an die Verwaltung zu richten.

I. Öffentlicher Teil

1. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29.03.2023

Beschluss:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Das mit den Unterlagen zur heutigen Sitzung versandte Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29.03.2023 wird genehmigt.

Anwesend: 14 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 0

2. Bekanntgabe von Beschlüssen, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden

Der Vorsitzende gab folgende Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung vom 29.03.2023 bekannt:

- Höhergruppierung von Frau Elisabeth Beier

3. Änderungsantrag: Neubau eines Bürogebäudes mit Tiefgarage auf dem Grundstück Gewerbestr. 13 in Straßlach (Fl.Nr. [REDACTED]) durch Fa. Isarhoch GmbH - Stellplatzablöse

Beschluss:

Erforderliche Stellplätze, Ziffer C.2.1 des Bebauungsplans Oberfeld-West, 7. Änderung i. V. m. § 3 Abs. 1 der Stellplatzsatzung der Gemeinde

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Die Zustimmung gemäß Art. 63 Abs. 3 BayBO zu einer Abweichung von § 3 i.V.m. § 6 der Stellplatzverordnung der Gemeinde Straßlach hinsichtlich der Errichtung von 81 Stellplätzen anstelle von erforderlichen 102 Stellplätzen gemäß der Richtzahlenliste wird erteilt. Die fehlenden Stellplätze sollen mit einem Vertrag gemäß Art. 47 Abs. 3 Nr. 3 BayBO abgelöst werden und die Verwaltung wird beauftragt, den entsprechenden Vertrag abzuschließen. Die Ablösesumme je Stellplatz beträgt 6.000 €.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 15 Stimmen für nein: 0

4. **Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung am Vorderfeld , Kleindingharting - Antrag von Frau [REDACTED] vom 22.03.2023**

Beschluss:

Auf Geschäftsordnungsantrag von GR.-Dr. Lang stand folgender Frage zur Abstimmung:

Die Debatte zu diesem Tagesordnungspunkt wird beendet.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 15 Stimmen für nein: 0

Beschluss:

Temporeduzierung auf 40 km/h ab Ortsausgang Vorderfeld in Fahrtrichtung Gleißentalstraße:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Die Anordnung eines Tempolimits auf 40 km/h für den Streckenverlauf ab dem Ortsausgang Vorderfeld Kleindingharting, in Fahrtrichtung Gleißentalstraße, wird nicht Betracht gezogen, da es nach der StVO an dieser Stelle nicht zulässig ist.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 15 Stimmen für nein: 0

Beschluss:

Temporeduzierung auf 60 km/h ab Ortsausgang Vorderfeld in Fahrtrichtung Gleißentalstraße:

Auf Antrag von GR-Hüttenkofer stand folgende Frage zur Abstimmung:

Ab dem Ortsausgang Vorderfeld Kleindingharting, in Fahrtrichtung Gleißentalstraße, bis zur Einfahrt des Waldkindergartens auf Höhe der FI-Nr. 2116/0 Gemarkung Dingharting wird auf der rechten Fahrbahnseite eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 60 km/h (VZ 274-60) angeordnet.

Auf der gegenüberliegenden Seite der Einfahrt zum Waldkindergarten auf Höhe der FI-Nr. 2116/0 Gemarkung Dingharting bis zum Ortseingang Kleindingharting wird auf der rechten Fahrbahnseite eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 60 km/h (VZ 274-60) angeordnet.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 2 Stimmen für nein: 13

Beschluss:

Temporeduzierung auf 70 km/h ab Ortsausgang Vorderfeld in Fahrtrichtung Gleißentalstraße:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Ab dem Ortsausgang Vorderfeld Kleindingharting, in Fahrtrichtung Gleißentalstraße, bis zur Einfahrt des Waldkindergartens auf Höhe der FI-Nr. 2116/0 Gemarkung Dingharting wird auf der rechten Fahrbahnseite eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h (VZ 274-70) angeordnet.

Auf der gegenüberliegenden Seite der Einfahrt zum Waldkindergarten auf Höhe der FI-Nr. 2116/0 Gemarkung Dingharting bis zum Ortseingang Kleindingharting wird auf der rechten Fahrbahnseite eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h (VZ 274-70) angeordnet.

Mit der Geschwindigkeitsreduzierung soll erreicht werden, dass sich der Straßenbenutzer den gegebenen Straßenverhältnissen anpasst und die Straße so hinnimmt, wie sie sich ihm erkennbar darbietet. Die Maßnahme ist geeignet, da diese Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h dort verwendet wird, wo Gefahrzeichen nicht ausreichen würden, um auf eine angemessene Fahrweise hinzuwirken. Sie ist erforderlich, weil für ortsunkundige Verkehrsteilnehmer auf Höhe der Einfahrt zum Waldkindergarten mit ein- und ausfahrenden Verkehrsteilnehmern nicht rechnen. Ebenfalls ist die Maßnahme erforderlich, da durch den erhöhten Anstieg von Rad-, Wander- und Ausflugsverkehr rund um den Deininger Weiher zahlreiche Verkehrsteilnehmer die Straße mit unterschiedlichen Geschwindigkeiten befahren. Ein milderer Mittel wird nicht gesehen. Das private Interesse der Verkehrsteilnehmer auf diesem Teilstück mit einer Geschwindigkeit von 100 km/h zu fahren, muss sich dem Interesse der Allgemeinheit unterordnen, auf dieser Strecke Unfälle zu vermeiden und das Tempo der aus – und einfahrenden PKW auf ein verträgliches Maß zu drosseln.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 1

Beschluss:

Geschwindigkeitsanzeigetafel:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Auf Höhe der Einfahrt zum Lindergarten in Kleindingharting ist eine Geschwindigkeitsanzeigetafel für alle von Osten heranfahrenden Fahrzeuge aufzustellen.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 12 Stimmen für nein: 3

Beschluss:

Aufstellen von Blumenkübeln:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Das Aufstellen von Blumenkübeln zur Fahrbahnverengung wird für die Straße Vorderfeld in Kleindingharting nicht in Betracht gezogen.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 15 Stimmen für nein: 0

Beschluss:

Fahrbahnverengung:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Das Errichten von Fahrbahnverengungen wird für die Straße Vorderfeld in Kleindingharting nicht in Betracht gezogen.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 15 Stimmen für nein: 0

Beschluss:

Teilaufpflasterung (Bodenschwellen):

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Der Einbau von Teilaufpflasterung (Bodenschwellen) gleich welcher Art, wird für die Straße Vorderfeld in Kleindingharting nicht in Betracht gezogen.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 15 Stimmen für nein: 0

Beschluss:

Straßenbahnmarkierung:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Straßenmarkierungsarbeiten im Vorderfeld in Kleindingharting regelmäßig zu erneuern.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 15 Stimmen für nein: 0

5. Tonnagenbeschränkung für die Ortsdurchfahrten Kleindingharting, Ebertshausen und Holzhausen für die Zeit der Sanierung der Staatsstraße 2071 (Ortsdurchfahrt Deining)

Beschluss:

Tonnagenbegrenzung Kleindingharting:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Der Gemeinderat ordnet vom 15.05.2023 bis 31.12.2023 auf der Ludwigshöhe, Vorderfeld Hauptstraße und Schäftlarnner Straße (Standort 1- 4 im Lageplan Tonnagenbegrenzung) jeweils am Ortseingangsschild im Ortsteil Kleindingharting jeweils auf der rechten Fahrbahnseite ein Lkw-Verbot (VZ 253) nach Anlage 2 zu § 41 Abs. 1 StVO mit dem Zusatzzeichen „7,5 t“ (VZ 1053-33) gemäß § 41 Abs. 2 StVO an.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 1

Beschluss:

Tonnagenbegrenzung Kleindingharting:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Der Gemeinderat ordnet vom 15.05.2023 bis 31.12.2023 das Zusatzzeichen „mit Ausnahme frei“ Land- und forstwirtschaftlicher Verkehr frei, Lieferverkehr frei und Linienverkehr frei (VZ 1026-38, 1026-35, 1026-32) gemäß § 41 Abs. 2 StVO zu dem Lkw-Verbot (VZ 253) an.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 1

Beschluss:

Tonnagenbegrenzung Ebertshausen:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Der Gemeinderat ordnet vom 15.05.2023 bis 31.12.2023 auf der Dorfstraße und Hachinger Straße (Standort 5 und 6 im Lageplan Tonnagenbegrenzung) jeweils am Ortseingangsschild im Ortsteil Ebertshausen jeweils auf der rechten Fahrbahnseite ein Lkw-Verbot (VZ 253) nach Anlage 2 zu § 41 Abs. 1 StVO mit dem Zusatzzeichen „7,5 t“ (VZ 1053-33) gemäß § 41 Abs. 2 StVO an.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 1

Beschluss:

Tonnagenbegrenzung Ebertshausen:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Der Gemeinderat ordnet vom 15.05.2023 bis 31.12.2023 das Zusatzzeichen „mit Ausnahme frei“ Land- und forstwirtschaftlicher Verkehr frei, Lieferverkehr frei und Linienverkehr frei (VZ 1026-38, 1026-35, 1026-32) gemäß § 41 Abs. 2 StVO zu dem Lkw-Verbot (VZ 253) an.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 1

Beschluss:

Tonnagenbegrenzung Holzhausen:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Der Gemeinderat ordnet vom 15.05.2023 bis 31.12.2023 auf den Straßen Dinghartinger Straße im weiteren Verlauf für die Endlhauser Straße und für die Oberbiberger Straße (Standort 7,8 und 9 im Lageplan Tonnagenbegrenzung) jeweils am Ortseingangsschild im Ortsteil Holzhausen auf der rechten Fahrbahnseite ein Lkw-Verbot (VZ 253) nach Anlage 2 zu § 41 Abs. 1 StVO mit dem Zusatzzeichen „7,5 t“ (VZ 1053-33) gemäß § 41 Abs. 2 StVO an.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 1

Beschluss:Tonnagenbegrenzung Holzhausen:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Der Gemeinderat ordnet vom 15.05.2023 bis 31.12.2023 das Zusatzzeichen „mit Ausnahme frei“ Land- und forstwirtschaftlicher Verkehr frei, Lieferverkehr frei und Linienverkehr frei (VZ 1026-38, 1026-35, 1026-32) gemäß § 41 Abs. 2 StVO zu dem Lkw-Verbot (VZ 253) an.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 1

Beschluss:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Die Verwaltung wird beauftragt, die betroffenen Nachbargemeinden Oberhaching und Eglting, das staatliche Straßenbauamt München-Freising und das staatliche Bauamt Weilheim über die Anordnungen zu informieren. Auf die Tonnagenbegrenzungen in den Ortsteilen Kleindingharting, Holzhausen und Ebertshausen ist bereits an den Einfallkreuzungen in den umliegenden Nachbargemeinden hinzuweisen.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 1

Beschluss:Frühzeitige Verkehrsführung:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Der Gemeinderat ordnet vom 15.05.2023 bis 31.12.2023 zur Verdeutlichung des geltenden Lkw-Verbots auf Höhe des Kreuzungsbereiches Tölzer Straße Am Straßacher Feld in Straßlach in Fahrtrichtung Großdingharting (Standort 1 im Lageplan Hinweis Tonnagenbegrenzung) durch das Verkehrszeichen Lkw-Verbot (VZ 253) nach Anlage 2 zu § 41 Abs. 1 StVO mit dem Zusatzzeichen „Kleindindharting, Holzhausen, Ebertshausen“ gemäß § 39 Abs. 3 StVO an.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 1

Beschluss:Frühzeitige Verkehrsführung:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Der Gemeinderat ordnet vom 15.05.2023 bis 31.12.2023 zur Verdeutlichung des geltenden Lkw-Verbots auf Höhe des Kreuzungsbereiches der Staatsstraße 2071 und Kreisstraße M5 in Fahrtrichtung Großdingharting (Standort 2 im Lageplan Hinweis Tonnagenbegrenzung) durch das Verkehrszeichen Lkw-Verbot (VZ 253) nach Anlage 2 zu § 41 Abs. 1 StVO mit dem Zusatzzeichen „Kleindindharting, Holzhausen, Ebertshausen“ gemäß § 39 Abs. 3 StVO an.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 1

Beschluss:

Frühzeitige Verkehrsführung:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Der Gemeinderat ordnet vom 15.05.2023 bis 31.12.2023 zur Verdeutlichung des geltenden Lkw-Verbots auf Höhe des Kreuzungsbereiches St 2072 und Schäftlarnner Straße (Standort 3 im Lageplan Hinweis Tonnagenbegrenzung) in Fahrtrichtung Kleindingharting durch das Verkehrszeichen Lkw-Verbot (VZ 253) nach Anlage 2 zu § 41 Abs. 1 StVO mit dem Zusatzzeichen „Kleindingharting, Holzhausen, Ebertshausen“ gemäß § 39 Abs. 3 StVO an.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 1

Beschluss:

Frühzeitige Verkehrsführung:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Der Gemeinderat ordnet vom 15.05.2023 bis 31.12.2023 zur Verdeutlichung des geltenden Lkw-Verbots auf Höhe des Kreuzungsbereiches Fußsteiner Straße Kleindinghartinger Straße in Großdingharting in Fahrtrichtung Kleindingharting (Standort 4 im Lageplan Hinweis Tonnagenbegrenzung) durch das Verkehrszeichen Lkw-Verbot (VZ 253) nach Anlage 2 zu § 41 Abs. 1 StVO mit dem Zusatzzeichen „Kleindingharting, Holzhausen, Ebertshausen“ gemäß § 39 Abs. 3 StVO an.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 1

Beschluss:

Frühzeitige Verkehrsführung:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Der Gemeinderat ordnet vom 15.05.2023 bis 31.12.2023 zur Verdeutlichung des geltenden Lkw-Verbots auf Höhe des Kreuzungsbereiches Fußsteiner Straße Am Weiher in Großdingharting (Standort 5 im Lageplan Hinweis Tonnagenbegrenzung) in Fahrtrichtung Holzhausen durch das Verkehrszeichen Lkw-Verbot (VZ 253) nach Anlage 2 zu § 41 Abs. 1 StVO mit dem Zusatzzeichen „Kleindingharting, Holzhausen, Ebertshausen“ gemäß § 39 Abs. 3 StVO an.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 1

6. Vorschlag für Jugendschöffen für die Amtsperiode 2024 - 2028

Beschluss:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Bewerbungen für die Vorschlagslisten für die Wahl der Jugendschöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028 wurden in der Gemeinde nicht eingereicht. Von der Gemeinde Straßlach-Dingharting werden daher keine Personen für die Wahl der Jugendschöffen vorgeschlagen.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 15 Stimmen für nein: 0

7. Bekanntgaben des Vorsitzenden

Termine:

29.04.2023	11.00 Uhr	Maifeier Kindergarten Sonnenschein
05.05.2023	15.00 Uhr	Maifeier Kindergarten Villa Kunterbunt
06.05.2023	14.00 Uhr	Maifeier Burschenverein Straßlach
10.05.2023	19.00 Uhr	Haupt- und Umweltausschuss (bei Bedarf)
17.05.2023	19.00 Uhr	Bauausschuss
24.05.2023	19.00 Uhr	Gemeinderat
15.06.2023		Betriebsausflug

Beantwortung von Anfragen:

GR-Schlickerrieder, GR-Sitzung 15.02.2023, teilte mit, dass der Gully auf seinem Grundstück in der Deigstettner Straße in Großdingharting bei Starkregenereignissen überläuft. Der Gully ist Teil der Straßenentwässerung der Kreisstraße M5. Das Straßenbauamt wurde gebeten, die Sickergrube zu reinigen.

GR-Zweckinger, VR-Sitzung 05.04.2023, teilte mit, dass der Oberholzweg „gerissen ist irgendwo auf Höhe des Medicenters“. Die Verwaltung hat den Bereich überprüft. Der Oberholzweg ist auf der ganzen Länge rissig und die Bankette sind ausgefahren. Aktuell verlegt Bayernwerk ein Stromkabel. Da demnächst die Leitungen für das Nahwärmenetz verlegt werde, wird aktuell nichts weiter unternommen. Auf die Schadstellen wird durch Hinweisschild hingewiesen. Die Bankette werden zeitnah ausgebessert.

Bekanntgaben:

Die ehemalige langjährige Mitarbeiterin Frau Helga Ripberger ist im Alter von 92 Jahren verstorben. Die Beisetzung findet am 26.05.2023 statt.

Das Urteil zum Radfahrverbot am Mühlthalberg ist eingegangen. Die Klage wurde abgewiesen. Der Kläger muss die Kosten des Verfahrens tragen.

Das Geschwister-Scholl-Forum hat eine Broschüre herausgegeben, mit sämtlichen Terminen der kommenden Veranstaltungen. Ein Dank geht an Sabine Hüttenkofer für das Layout und an die Mitglieder des Arbeitskreises für die sehr gute Zusammenarbeit.

Am 25.03.2023 fand das RAMADAMA statt. Vielen Dank an die Organisatoren Sabine Hüttenkofer, Monika Weikinn und Niko Stoßberger. Eine tolle Aktion.

8. Anfragen von Gemeinderatsmitgliedern

Anfragen wurden gestellt. Sofern diese nicht bereits in der Sitzung beantwortet worden sind, holt die Verwaltung die Beantwortung nach.

Der Vorsitzende schloss die öffentliche Sitzung um 19:53 Uhr.

Nach Beendigung der öffentlichen Sitzung bestand für die Bürger die Gelegenheit, Anfragen an die Verwaltung zu richten.

Vorsitzender
Hans Sienerth
1. Bürgermeister

Protokollführer
Silvia Glas